

SteelMaster 1200HPE

Produktbeschreibung

Dies ist ein zweikomponentiger, lösemittelfreier, amingehärteter Epoxy-Brandschutzanstrich. Unabhängig zugelassen für den Brandschutz von Stahlbauteilen, die Zellulosefeuer ausgesetzt sind. Kann direkt auf Metall, als Zwischen- oder Endbeschichtung in atmosphärischen Umgebungen verwendet werden. Geeignet für zugelassene Grundierungen auf Kohlenstoffstahl und feuerverzinkten Stahluntergründen.

Typischer Einsatzbereich

Speziell entwickelt als reaktiver Brandschutz für Stahlkonstruktionen. Geeignet für Baustahl, der äußeren Umgebungen bis zur Korrosivitätskategorie C5 (ISO 12944-2) ausgesetzt ist, mit oder ohne Deckbeschichtung.

Wenn eine dauerhafte ästhetische Oberfläche und ein Farbschema erforderlich sind, wird eine Deckbeschichtung mit einem zugelassenen Decklack empfohlen. Für detaillierte Anstrichspezifikationen wenden Sie sich bitte an Ihren Jotun Vertreter vor Ort.

Zulassungen und Zertifikate

Dies Produkt leistet einen Beitrag zu den Green Buildings Standard Credits (Punkten) näheres im Abschnitt Gebäude Standards.

BS 476 Teil 20/21: Certifire CF 5857
Lochstegträger/Wabenträger RT1356
EN 13381-8
CE-gekennzeichnetes Produkt mit Europäischer Technischer Bewertung ETA-21/1019
Brandverhalten: Klasse B-s1, d0 (EN 13501-1)
Dauerhaftigkeit und Gebrauchstauglichkeit: Z2, Z1, Y, X (EAD 350402-00-1106)
Chinesische GB14907:2018
ASTM E84: Class A

Weitere Zertifikate und Zulassungen sind auf Anfrage verfügbar.

Farbtöne

hellgrau nach Mischen von Komp A und Komp B

Produktdaten

Eigenschaft	Test/Standard	Beschreibung
Festkörpervolumen	ISO 3233	99.5 ± 0.5 %
Flammpunkt	ISO 3679 Method 1	100 °C
VOC-US/Hong Kong	ISO 11890-2 Methode 3 (geprüft) (CARB(SCM)2007, SCAQMD rule 1113, Hong Kong)	20 g/l
VOC-EU	ISO 11890-2 Methode 2 (geprüft) (EU-Richtlinie 2004/42/CE)	20 g/l

Die angegebenen Daten sind typisch für fabrikgefertigte Produkte mit leichten Abweichungen je nach Farbton.
Alle Daten gelten für die angemischte Farbe.

Schichtdicke pro Anstrich

Typischer empfohlener Spezifikationsbereich

Trockenschichtstärke:

0,5 mm bis 3 mm pro Anstrich

Die erreichbare Schichtstärke des ersten Anstrichs beträgt typischerweise 3 mm.
Nachfolgende Schichten von bis zu 4 mm können in einem kontinuierlichen Applikationsverfahren aufgebracht werden, das in der Regel in Abhängigkeit von den Umgebungsbedingungen nach 4 bis 6 Stunden abgeschlossen ist.
Höhere Schichtdicken können erzielt werden in Abhängigkeit von Stahlkonfiguration, Geometrie, Umgebungsbedingungen, Pumpentyp und Parameter sowie verwendeten Primer.

Oberflächen-Vorbereitung

Um langfristige Haftung zum nachfolgenden Produkt zu gewährleisten, muss die Oberfläche sauber, trocken und frei von jeglicher Verunreinigung sein.

Für weitere Informationen siehe Applikationsanleitung (AG).

Tabelle zur Oberflächenvorbehandlung

Untergrund	Oberflächen-Vorbereitung	
	Minimum	Empfohlen
Beschichtete Flächen	Sauberer, trockener und unbeschädigter kompatibler Anstrich	Sauberer, trockener und unbeschädigter kompatibler Anstrich
Kohlenstoffstahl	St 3 (ISO 8501-1) mit Oberflächenprofil	Sa 2½ (ISO 8501-1)

Applikation

Applikationsmethoden

Das Produkt kann appliziert werden mit

Spritzausrüstung: Es wird eine beheizte Plural/Twin-Spritzpumpe empfohlen. Für kleine Flächen kann eine luftbetriebene Airless-Standardpumpe verwendet werden. Für weitere Informationen siehe Applikationsanleitung (AG).

Pinzel: Für kleine Flächen, zum Ausbessern und Ausblocken.

Mischungsverhältnis des Produktes (nach Volumen)

SteelMaster 1200HPE Comp A	2.35 Teil(e)
SteelMaster 1200HPE Comp B	1 Teil(e)

Die einzelnen Komponenten müssen vor der Verwendung bei 20 bis 30 °C gelagert worden sein. Vor der Applikation gründlich mit einem elektrischen Rührwerk rühren/mischen.

Verdüner/Reiniger

Verdünnung:	Jotun Thinner No. 7 / Jotun Thinner No. 17 / Jotun Thinner No. 10
Maximale Verdünnerzugabe:	4 %

Eine Verdünnung ist nicht erforderlich, wenn das Produkt mit einer Plural-Airlesspumpe gespritzt oder mit einem Pinsel appliziert wird. Eine Verdünnung ist nur beim Standard-Airless Spritzen erforderlich, in der Regel 2-3 Volumenprozent.

Das Produkt ist ein Fertigprodukt. Verdünnen wird die Absackbeständigkeit beeinträchtigen und kann die Trockenzeiten verlängern.

Reinigungsmittel:	Jotun Thinner No. 7 oder Jotun Thinner No. 17
-------------------	---

Wenn Verdüner als Reinigungsmittel eingesetzt werden, muss die Anwendung in Übereinstimmung mit den geltenden örtlichen Vorschriften erfolgen.

Anwendungsdaten zum Airless-Spritzen

Düsengröße (inch/1000):	23-27
-------------------------	-------

Trocknungs- und Härtingszeiten

Untergrundtemperatur	10 °C	15 °C	23 °C	40 °C
Oberflächen (Hand) trocken	14 h	12 h	8 h	3 h
Transportfähig	30 h	16 h	16 h	8 h
Überstreichbarkeitsintervall, Minimum	8 h	6 h	4 h	4 h
Trocken/gehärtet für die Verwendung	30 h	24 h	24 h	16 h

Das maximale Überstreichbarkeitsintervall finden Sie in der Applikationsanleitung (AG) für dieses Produkt.

Mindestens trocken bis überstreichbar mit sich selbst. Siehe zusätzliche Anleitung für Deckbeschichtung.

Das maximale Überstreichbarkeitsintervall finden Sie in der Applikationsanleitung (AG) für dieses Produkt.

Alle Trockenzeiten wurden bei einer Nassschichtstärke von 4000 µm unter kontrollierten Temperaturen und bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von weniger als 85% ermittelt.

Decklack:

Das Mindestüberbeschichtungsintervall für dieses Produkt mit zugelassenen Decklacken beträgt 16 Stunden. Das System sollte trocken sein und das Schichtdickenmessgerät sollte keine Vertiefung in der Beschichtung hinterlassen. Vor der Applikation des Decklacks muss der Verarbeiter sicherstellen, dass die angegebene Trockenschichtdicke erreicht wurde.

Das Produkt kann bei Mindesttemperaturen von bis zu 5 °C (41 °F) appliziert werden. Für eine optimale

Verarbeitung und Trocknung sollten die Stahl- und Lufttemperaturen über 10 °C (50 °F) liegen.

Oberflächen (Hand) trocken: Wenn leichter Druck mit dem Finger keine Abdrücke hinterlässt oder nicht mehr klebrig ist.

Transportfähig: Mindestdauer bevor die beschichteten Objekte gehandhabt werden können, ohne Schaden zu nehmen.

Überstreichbarkeitsintervall, Minimum: Empfohlene Mindestdauer bevor der nächste Anstrich appliziert werden kann.

Trocken/gehärtet für die Verwendung: Die Mindestzeit bis der Anstrich dauerhaft der/dem zugedachten Umgebung/Medium ausgesetzt werden kann.

Induktionszeit und Topfzeit

Temperatur des Beschichtungsmaterials

15 °C 23 °C 40 °C

Topfzeit	45 min	40 min	25 min
----------	--------	--------	--------

Die Topfzeit gilt nicht für die Anwendung im Plural-Airless-Spritzverfahren. Beim Standard-Airless-Spritzverfahren sollte das gemischte Material mit minimaler Verzögerung aufgetragen werden. Aufgrund der exothermen Reaktion ist die Topfzeit umso kürzer, je größer das Volumen des angemischten Materials ist.

Produktkompatibilität

Abhängig vom tatsächlichen Einsatzbereich des Anstrichsystems können verschiedene Primer und Decklacke in Kombination mit diesem Produkt verwendet werden. Weiter unten stehen einige Beispiele. Für spezifische Systemempfehlungen wenden Sie sich bitte an Jotun.

Vorheriger Anstrich: Epoxy, Epoxy Zinkphosphat, Epoxymastic, Zinkepoxy

Nachfolgender Anstrich: Acryl, Acryl-Polyurethan, Polysiloxan

Grundierungen und Decklacke, die mit diesem Produkt verwendet werden, müssen von Jotun genehmigt werden. Für die Liste mit zugelassenen Primern wenden Sie sich bitte an Jotun.

Gebinde (typisch)

	Volumen (Liter)	Gebindegröße (Liter)
SteelMaster 1200HPE Comp A	11.2 / 17.6	20 / 20
SteelMaster 1200HPE Comp B	4.8 / 14.9	10 / 20

Kit-Größen:

Klein - 16L: 1 x Comp A (11,2L) + 1 x Comp B (4,8L)

Mittel - 50L: 2 x Comp A (17,6L) + 1 Comp B (14,9L)

Groß - 520L: 2 x Comp A (182,4L) + 1 x Comp B (155,2L) (auf Bestellung)

Bitte kontaktieren Sie Ihren lokalen Jotun Vertreter für weitere Informationen.

Das angegebene Volumen gilt für fabrikgefertigte Farbtöne. Bitte beachten Sie, dass Varianten aufgrund lokaler Richtlinien in Gebindegröße und Füllmenge abweichen können.

Lagerung

Das Produkt muss gemäß den nationalen Vorschriften gelagert werden. Das Gebinde muss in einem trockenen, kühlen, gut gelüfteten Raum und fern von Wärme- und Zündquellen gelagert werden. Die Gebinde müssen fest verschlossen gelagert werden. Vorsichtig handhaben.

Lagerungstemperatur: 5 °C - 35 °C. Vor direktem Sonnenlicht fernhalten. Vor Frost schützen.

Haltbarkeitsdauer bei 23 °C

SteelMaster 1200HPE Comp A 18 Monat(e)

SteelMaster 1200HPE Comp B 12 Monat(e)

Die Haltbarkeitsdauer für 200-Liter-Fässer beträgt 9 Monate für Comp. A und 6 Monate für Comp. B. Die Verwendung von Trommelrührwerken hat sich bewährt.

Auf einigen Märkten kann die handelsübliche Haltbarkeitsdauer auf Grund lokaler Gesetzgebung kürzer ausfallen. Der obige Wert gibt die Mindesthaltbarkeitsdauer an. Darüber hinaus muss die Produktqualität geprüft werden.

Standards für grüne Gebäude (Green Building Standards)

Dieses Produkt trägt zu den Green Building Standard-Credits (Punkten) bei, indem es die folgenden spezifischen Anforderungen erfüllt:

LEED®v4 (2013)

EQ-Credit: Materialien mit geringer Emission

- VOC-Gehalt für feuerfeste Beschichtungen (350 g/l) (CARB (SCM) 2007) und Emissionen ≤ 0,5 g/l (CDPH-Methode 1.2)

MR Credit: Bauprodukt Offenlegung und Optimierung

- Materialbestandteile, Option 2: Materialinhaltsstoffoptimierung, International Alternative Compliance Pfad - REACH-Optimierung: Vollständig inventarisierte chemische Inhaltsstoffe auf 100 ppm und enthält keine Substanzen, die auf der REACH-Zulassungsliste - Anhang XIV, Anhang II, Restriktionsliste - Anhang XVII und Kandidatenliste für SVHC aufgeführt sind.

- Umweltproduktdeklarationen. Produktspezifisch Typ III EPD (ISO 14025; 21930, EN 15804).

BREEAM® International (2016)

- Hea 02: Beispielhafte VOC-Emissionen (ISO 16000-9/10 oder CDPH-Methode 1.2 (2017)) und der VOC-Gehalt für reaktive Zweikomponenten-Leistungsbeschichtungen für spezifische Endanwendungen wie Fußböden (80 g/L)

- 01: Produktspezifische EPD des Typs III (ISO 14025; 21930, EN 15804).

BREEAM® International (2013)

- Hea 02: VOC-Gehalt für reaktive Zweikomponenten-Leistungsbeschichtungen für spezielle Endanwendungen wie Fußböden - SB (500 g/L) (EU-Richtlinie 2004/42/EG)

BREEAM® NOR (2016)

- Mat 01: Das Sicherheitsdatenblatt des Produkts bestätigt, dass das Produkt keine Substanzen aus der norwegischen A20-Liste enthält.

- Hea 9: Anforderungen an VOC-Emissionen (ISO 16000-9/10 oder CDPH-Methode 1.2) und Anforderungen an den VOC-Gehalt von reaktiven Zweikomponenten-Beschichtungen für bestimmte Endanwendungen wie Fußböden - SB (500 g/L) (EU-Richtlinie 2004/42/EG)

Dieses Produkt wurde getestet von RISE Research Institutes of Sweden/SP Technical Research Institute of Sweden oder Eurofins in Übereinstimmung mit dem California Department of Public Health (CDPH) Standard Methode 1.2 (2017).

Die EPD's sind verfügbar auf www.epd-norge.no

Vorsicht

Dieses Produkt ist nur für die professionelle Verarbeitung bestimmt. Die Applikateure und Anwender müssen geschult und erfahren sein und über die Fähigkeit und Ausrüstung verfügen, die Beschichtung korrekt und gemäß Jotun`s technischer Dokumentation anzumischen/aufzurühren und aufzutragen. Die Applikateure und die Anwender müssen bei der Verarbeitung dieses Produktes eine geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen. Diese Anleitung basiert auf dem aktuellen Wissen zu diesem Produkt. Jegliche vorgeschlagene Abweichung um den Gegebenheiten vor Ort zu entsprechen, muss an den verantwortlichen Jotun Mitarbeiter zur Überprüfung weitergeleitet werden, bevor die Arbeit aufgenommen wird.

Gesundheit und Sicherheit

Bitte die Sicherheitshinweise auf dem Gebinde beachten. Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Sprühnebel nicht einatmen. Hautkontakt vermeiden. Spritzer auf der Haut müssen umgehend mit geeignetem Reiniger, Seife und Wasser entfernt werden. Augen gründlich mit Wasser ausspülen und unverzüglich medizinische Hilfe aufsuchen.

Farbtonabweichungen

Gegebenenfalls können Produkte, die in erster Linie zur Verwendung als Grundierungen oder Antifoulings bestimmt sind, von Charge zu Charge leichte Farbabweichungen aufweisen. Solche Produkte und Produkte auf Epoxidharzbasis, die als Endbeschichtung verwendet werden, können bei Sonneneinstrahlung und Witterungseinflüssen kreiben.

Die Farb- und Glanzhaltung auf Decklacken/Deckbeschichtungen kann je nach Art des Farbtons, der Umgebungsbedingungen wie z.B. Temperatur, UV-Intensität usw., der Qualität der Applikation und des generischen Lacktyp variieren. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer örtlichen Jotun-Niederlassung.

Haftungsausschluss

Die Angaben in diesem Dokument erfolgen nach bestem Wissen auf der Grundlage von Laborversuchen und praktischen Erfahrungen von Jotun. Die Produkte von Jotun werden als Halbfertigerzeugnisse betrachtet und als solche oft unter Bedingungen verarbeitet, die sich der Einflussnahme von Jotun entziehen. Jotun kann für nichts anderes als die Qualität des Produktes selbst garantieren. Geringfügige Produktanpassungen können vorgenommen werden, um den lokalen Anforderungen zu entsprechen. Jotun behält sich das Recht vor, die gegebenen Daten ohne Ankündigung zu ändern.

Verarbeiter sollten Jotun stets zwecks spezifischer Beratung zur generellen Eignung des Produkts für ihre Zwecke und spezifischen Applikationspraktiken konsultieren.

Bei Unstimmigkeiten zwischen verschiedensprachigen Ausgaben dieses Dokumentes ist die englische Version (UK) ausschlaggebend.